

Marktüberblick am 04.03.2022

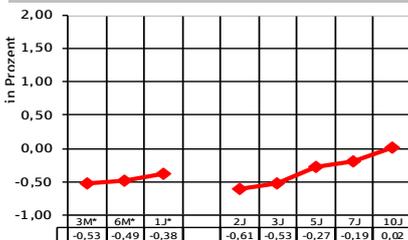
Stand: 8:52 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.698,40	-2,16 %	-13,76 %	Rendite 10J D *	0,02 %	+1 Bp	Dax-Future *	13.701,00
MDax *	30.332,88	-2,47 %	-13,64 %	Rendite 10J USA *	1,84 %	-2 Bp	S&P 500-Future	4344,75
SDax *	13.666,55	-2,61 %	-16,74 %	Rendite 10J UK *	1,27 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	13975,75
TecDax*	3.147,90	-1,84 %	-19,70 %	Rendite 10J CH *	0,16 %	+3 Bp	Bund-Future	169,75
EuroStoxx 50 *	3.741,78	-2,06 %	-12,95 %	Rendite 10J Jap. *	0,17 %	+3 Bp	VDax *	38,18
Stoxx Europe 50 *	3.549,02	-1,95 %	-7,06 %	Umlaufrendite *	-0,17 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1936,11
EuroStoxx *	415,20	-2,12 %	-13,29 %	RexP *	486,55	-0,45 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	116,67
Dow Jones Ind. *	33.794,66	-0,29 %	-7,00 %	3-M-Euribor *	-0,53 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,1014
S&P 500 *	4.363,49	-0,53 %	-8,45 %	12-M-Euribor *	-0,38 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8262
Nasdaq Composite *	13.537,94	-1,56 %	-13,47 %	Swap 2J *	0,05 %	+4 Bp	Euro/CHF	1,0122
Topix	1.844,94	-1,96 %	-5,55 %	Swap 5J *	0,44 %	+1 Bp	Euro/Yen	127,24
MSCI Far East (ex Japan) *	594,89	+0,21 %	-5,55 %	Swap 10J *	0,74 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,55
MSCI-World *	2.251,47	-0,77 %	-8,52 %	Swap 30J *	0,69 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 04. Mrz (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge deutlich niedriger starten. Für neue Verunsicherung sorgen vor allem die heftigen Kämpfe ukrainischer und russischer Streitkräfte bei Europas größtem Atomkraftwerk Saporischschja. Ein Gebäude in der Nähe des AKW war laut des ukrainischen Katastrophenschutzes in Brand geraten, das Feuer konnte aber gelöscht werden. Am Donnerstag hatte der Dax 2,2 Prozent schwächer bei 13.698,40 Punkten geschlossen. Auf der Konjunkturseite stehen am Nachmittag die US-Arbeitsmarktdaten auf der Agenda. Der Arbeitsmarkt ist ein wichtiger Faktor für die Geldpolitik der Fed, über die die US-Notenbank in zwei Wochen beraten wird.

Die US-Börsen haben nach einer Berg- und Talfahrt am Donnerstag mit Kursabschlägen geschlossen. Händler erklärten die Verluste mit der geopolitischen Unsicherheit, die durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine ausgelöst worden sei. Der US-Standardwerteindex Dow Jones gab 0,3 Prozent auf 33.794 Punkte nach. Der technologielastrige Nasdaq verringerte sich um 1,6 Prozent auf 13.537 Punkte. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,5 Prozent auf 4.363 Punkte ein. Die Aussicht auf behutsame US-Zinserhöhungen hatte die Wall Street noch im frühen Geschäft gestützt. US-Notenbankchef Jerome Powell hatte bei einer Kongress-Anhörung am Mittwoch für eine Zinserhöhung von einem Viertel Prozentpunkt plädiert. Damit nahm er Spekulationen auf einen doppelt so großen Schritt Wind aus den Segeln. Sorgen bereiteten Börsianern die hohen Energiepreise und den dadurch ausgelösten Inflationsdruck. Aus Furcht vor direkten westlichen Sanktionen gegen russische Energielieferungen stieg der Preis für die US-Ölsorte WTI zeitweise auf ein 13-1/2-Jahres-Hoch von 116,57 Dollar je Barrel (159 Liter). Spekulationen auf eine Rückkehr iranischen Öls schickten ihn auf eine Berg- und Talfahrt. Am Abend notierte WTI gut zwei Prozent im Minus bei 108,03 Dollar. Marktgerüchten zufolge werden die USA ihre Sanktionen gegen Iran bald lockern. Der Deal ist aber noch nicht in trockenen Tüchern. Außerdem reichen die möglichen zusätzlichen Liefermengen nicht aus, um einen drohenden Ausfall der russischen Exporte auszugleichen.

Aus Furcht vor wirtschaftlichen Folgen des Ukraine-Kriegs ziehen sich Anleger aus den asiatischen Aktienmärkten zurück. Der japanisch Nikkei-Index fiel am Freitag um 2,2 Prozent auf 25.985 Punkte und die Börse Shanghai um ein Prozent auf 3.448 Zähler.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Arbeitslosenquote (Jan)
- EWU: Einzelhandelsumsatz (Jan)
- DE: Leistungsbilanzsaldo, Warenausfuhr, Wareneinfuhr (Jan)
- FR: Industrieproduktion (Jan)
- IT: BIP (Q4)
- USA: Beschäftigte non farm, Arbeitslosenquote, Stundenlöhne (Feb)

Unternehmensdaten heute

Allianz (Geschäftsbericht)

Weitere wichtige Termine heute

- Moody's: Ratingergebnis für Estland
- S&P: Ratingergebnisse für Finnland, Montenegro und Zypern

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.